

Informationen aus Einsiedel

Mai 2016

Immer mehr Gewalttaten in Chemnitz

30.04.2016 - 16-jähriges Mädchen missbraucht

02.05.2016 - 9-jähriges Mädchen sexuell missbraucht

03.05.2016 - Mädchen während Demo vor dem Vita-Center sexuell bedrängt

05.05.2016 - Türsteher mit Bierflasche schwer verletzt

05.05.2016 - Messerstecherei an der Zentralhaltestelle

10.05.2016 - Messerstecherei im Stadthallenpark

Bürgerversammlung Chemnitz/Einsiedel

Am 02.05.2016 fand im Gymnasium Einsiedel erneut eine Einwohnerversammlung statt. Die Versammlung wurde von der Landesdirektion Sachsen organisiert, bei welcher unter anderen Oberbürgermeisterin Frau Ludwig sowie eine Mitarbeiterin der Polizei Chemnitz-Süd/West eingeladen waren. Frau Ludwig teilte mit, dass aktuell 99 Männer, Frauen und davon 42 Kinder unter 18 Jahren in der EAE Einsiedel leben. Weiterhin erläuterte sie, dass sie es nicht verstehen könne, dass in Einsiedel immer noch diese „abscheulichen Demos“ mittwochs stattfinden. Daher kämen die Krawalle - es läge nicht an den Flüchtlingen.

Uns wurde doch schon gezeigt, dass die Flüchtlinge auch hier in Einsiedel keinen Skrupel vor Diebstählen und vor den Anwohnern haben, welche einfach nur ihre Gassi-Runde gehen.

1. Mai Festumzug

Seit mehreren Jahren gibt es auch in Einsiedel den Brauch, dass am 1. Mai der Maibaum aufgestellt wird. Dieser wird im Rahmen eines Festumzuges von der Getränkewelt bis zur Festwiese der Brauerei Einsiedel geführt. An diesem Ereignis beteiligen sich jedes Jahr mehr und mehr Vereine und Firmen. Dieses Mal nahmen unter anderem die Kleingartenanlage Waldblick Einsiedel e.V., Pulverbeschichtung Einsiedel sowie auch der Infostand Einsiedel mit einem Festwagen daran teil. Gern möchten wir durch ein paar Bilder den Tag noch einmal Revue passieren lassen.



Wussten Sie schon?

- Dass für Bundestagsabgeordnete sogar ein Faltblatt mit dem Titel „Die Anwendung der Scharia in Deutschland“ herausgegeben wurde?
- Dass in den Kantinen der Bundeswehr islamgerecht gekocht wird und die Speisen für die Muslime getrennt von dem Essen der „Ungläubigen“ zubereitet werden?
- Dass der Aufruf zum Dschihad in Deutschland jetzt nicht mehr strafbar ist?
- Dass in vielen Museen Kunstwerke abgehängt werden, weil sie Muslime möglicherweise beleidigen können?
- Dass, laut MAD (Militärischer Abschirmdienst), Islamisten die Bundeswehr als „Ausbildungscamp“ benutzen?
- Dass Aktiengesellschaften immense Summen an Flüchtlingen verdienen?
- Dass die Pharmaindustrie wegen den vielen Flüchtlingen mit einem Umsatz-Plus in Milliardenhöhe rechnet?
- Dass Polizisten und Journalisten einen „Maulkorb“ beim Thema Kriminalität von Asylbewerbern bekommen haben?
- Dass viele SPD-Politiker nebenberuflich Posten in Organisationen haben, welche Unterkünfte von Asylbewerbern betreiben?
- Dass in Norderstedt Frauen und Männer im Schwimmbad nur noch zu getrennten Zeiten auf die Rutsche dürfen?
- Dass sich einige Banken Gedanken gemacht haben, was man tun kann, um Muslime um Himmels willen nicht zu „beleidigen“ – und haben die Sparschweine abgeschafft?
- Dass seit 2008 in Großbritannien Polizisten ihren Suchhunden vor dem Betreten der Wohnung bei einem muslimischen Tatverdächtigen Schuhe anziehen müssen, wenn sie in der Wohnung nach Rauschgift fahnden – Polizisten selbst müssen ihre Schuhe ausziehen.

Veranstaltungs- & Demotermine

Rathaus Einsiedel:

01.06.2016 - 19:00 Uhr

Einsiedel sagt NEIN

08.06.2016 - 19:00 Uhr

Einsiedel sagt NEIN

15.06.2016 - 19:00 Uhr

Einsiedel sagt NEIN

22.06.2016 - 19:00 Uhr

Einsiedel sagt NEIN

Infostand - Rathaus

05.06.2016 - 14:00 - 17:00 Uhr

Einsiedel sagt NEIN

19.06.2016 - 14:00 - 18:00 Uhr

Einsiedel sagt NEIN

In eigener Sache

Aufgrund der bevorstehenden Sommerferien und somit auch der Urlaubszeit, möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir in den Sommerferien veränderte Demotermine haben. Ab dem 22.06.2016 werden wir 14-tägig eine Demo mit anschließendem Schweigemarsch abhalten.

Keine Sorge. Wir werden trotzdem jeden Mittwoch für Sie an unserem Anlaufpunkt (18:30 Uhr bis 21:00 Uhr), nicht weit weg vom Rathaus, stehen und Ihre Fragen und Anregungen entgegen nehmen.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Urlaubszeit.

Spruch des Monats

„Wenn es zu viele Zuwanderer gibt,
muss man auch mal den Mut aufbringen zu
sagen, dass es genug ist.“

Dalai Lama

Impressum

Heimattreue Einsiedel e.V. i.G.

J. König

Postfach 470123

09050 Chemnitz

E-Mail: info-einsiedel@mail.de